

Der kleine Energiekreis

Torbjörn Galonikum

Theoreticum generalis:

Sowohl der kleine als auch der grosse Energiekreis dienen dazu, Spruchzauber mit mehr Energie durchfuehren zu koennen, ohne sich die Muehe zu machen, sie gaenzlich neu zu ritualisieren. Sie sind also eine Art Verstaerker. Da sie sehr allgemein gehalten sind, ist die Verstaerkungswirkung natuerlich begrenzt. Es gibt zwei Herangehensweisen, die sich beim grossen und kleinen Energiekreis nicht unterscheiden:

Primum: Man ordne dem Spruchzauber ein Element zu und rufe dieses dann im Energiekreis an. Damit wird die Spruchwirkung verstaerkt.

Secundum: Man rufe alle Elemente an und nutze die Mischung der Energie fuer eine bessere Verstaerkung der spruchmagischen Wirkung.

Theoreticum specialis:

Beim kleinen Energiekreis wird die Kreisform als transienter Energiespeicher durch ein Ritual mit elementarerer Energie aufgeladen, in dem die Anrufung des Elementes oder der Elemente auf die Intonation der kleinen Anrufung der Elemente beschraenkt wird.

Practicum:

Ziehe einen Kreis, in dessen Mittelpunkt Du Dich stellst.

Sprich: "Es wird."

Sprich: "Meine Kraft werde verstaerkt durch die Macht der Elemente."

Sprich: "Mein Zauber wirke verstaerkt durch die Macht der Elemente."

Sprich: "Elemente, ich rufe Euch an:"

Es folgt die Intonation der kleinen Anrufung, entweder des zugeordneten Elementes oder aller Elemente.

Sprich: "Gestaerkt wirke ich meinen Spruch."

Fuehre die Spruchmagie durch.

Sprich: "Gestaerkt habe ich meinen Spruch gewirkt."

Intoniere die Entlassung der Elemente oder des Elementes.

Sprich: "Es ward."